





Radolfzell, 09.10.2020 Markelfinger Straße 15 Telefon 07732/94780 Telefax 07732/947899

FRIEDRICH-HECKER-GYMNASIUM

Friedrich-Hecker-Gymnasium · Postfach 1260 · 78302 Radolfzell

An unsere Partner im Rahmen der Berufserkundung BOGY, Klassenstufe 10

(Schuljahr 2020/21)

Für die Betreuung des Projekts Berufserkundung zuständig: M. Zander und L. Plessing Maike.Zander@fhg-radolfzell.de Lorena.Plessing@fhg-radolfzell.de

Berufserkundung für Schülerinnen und Schüler des Friedrich-Hecker-Gymnasiums Radolfzell in der Zeit vom 17. Mai – 21. Mai 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieses Schreiben ergänzt die Bewerbung unserer/unseres Schülerin/Schülers um einen Praktikumsplatz bei Ihnen. Wir bitten Sie freundlich, sie/ihn in der genannten Zeit aufzunehmen.

Damit sich Gymnasiasten möglichst früh mit der Frage ihrer späteren Ausbildung und Berufsentscheidung auseinandersetzen, führen wir im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung eine Berufserkundung durch. Diese Erkundung soll den Schülerinnen/Schülern die Möglichkeit geben, ein Berufsfeld kennen zu lernen, das zum gegenwärtigen Zeitpunkt ihren Neigungen entspricht. Das Profil des Gymnasiums bringt es mit sich, dass dabei Berufe im Vordergrund stehen, die das Abitur und auch ein Studium voraussetzen. Die Berufserkundung ist daher nicht als ein Praktikum im üblichen Sinne gedacht. Vielmehr soll sie neben praktischer Mitarbeit auch alle anderen Aktivitäten umfassen, die geeignet sind, ein realistisches Bild des erkundeten Berufs zu vermitteln.

Wir wissen, welch hohes Maß an Offenheit und Vertrauen gegenüber unseren Schülerinnen/ Schülern wir von Ihnen erbitten und wie viel zusätzlichen Aufwand unser Projekt Ihnen abverlangt, vor allem in Zeiten der Corona-Pandemie. Zugleich sind wir aber überzeugt, dass sich die Mühe lohnt, denn die Berufserkundung soll den Berufstätigen und vielleicht auch den "Führungskräften von morgen" jene zuverlässige erste Orientierung in der Praxis ermöglichen, ohne die eine gute Berufs- und Studienentscheidung nicht denkbar ist. Wir möchten unseren Schülern trotz erhöhter Hygiene- und Vorsichtmasßnahmen ermöglichen, diese einzigartige Erfahrung, eine gesamte Woche lang "echte Berufsluft" schnuppern zu können, ermöglichen.

Die Schülerinnen und Schüler haben alle eine Schüler-Zusatzversicherung (Haftpflicht) abgeschlossen und sind im Rahmen des Praktikums über die Schule unfallversichert.

Nach der Erkundung erwarten wir von unserer/unserem Schülerin/Schüler einen Ergebnisbericht, von dem Sie eine Mehrfertigung erhalten können.

Wir schließen mit der Bitte, die Bewerbung freundlich zu prüfen. Für Nachfragen und Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit und gerne zur Verfügung.

Mit bestem Dank und freundlichem Gruß

Maike Zander

Lorena Plessing